

## Pressemitteilung

SRH Hochschule für Gesundheit

SRH Hochschule für Gesundheit

02.03.2022

<http://idw-online.de/de/news789354>

Buntes aus der Wissenschaft, Studium und Lehre  
Biologie, Chemie, Ernährung / Gesundheit / Pflege, Medizin  
überregional



### Ist die Verpflegung in Kitas gesund?

**SRH Hochschule für Gesundheit veranstaltet Online-Expertinnengespräch zum Thema „Förderung der Kindergesundheit – Ernährung in Deutschlands Kitas“.**

„Die Ernährung spielt bereits in jungen Jahren eine wichtige Rolle, da sie die spätere Gesundheit entscheidend beeinflusst. Daher sollte auch die Ernährung in Kindertageseinrichtungen gesund sein. Verschiedene Studien zeigen jedoch, dass die Verpflegung dort zum Großteil nicht den Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung entspricht und Verzehrempfehlungen von vielen Kindern entweder nicht erreicht werden, etwa bei Obst und Gemüse, oder überschritten werden, so z. B. bei Süßigkeiten oder Fleisch“, erläutert Prof. Dr. Dorothea Portius, Studiengangsleiterin im Bachelor-Studiengang Ernährungstherapie und -beratung an der SRH Hochschule für Gesundheit am Campus Gera.

In einem kostenfreien Online-Expertinnengespräch wird Prof. Dr. Dorothea Portius am 16. März 2022 um 17:00 Uhr gemeinsam mit Ina Fiedler, Leiterin des AWO Montessorihaus Zwergenland in Eisenberg, über das Thema „Förderung der Kindergesundheit – Ernährung in Deutschlands Kitas“ diskutieren. Damit bildet das Gespräch den Auftakt einer Reihe von Veranstaltungen im März, die unter dem Motto „Food and Mood: Wie Ernährung unser Wohlbefinden beeinflusst“ stehen. 2022 feiert die Gesundheitshochschule der SRH ihr 15-jähriges Bestehen mit dem Themenjahr „365 Tage Leidenschaft für Gesundheit“, wobei in verschiedenen Bereichen Gesundheitsimpulse gegeben werden sollen. Die spannenden Einblicke und Veranstaltungen rund um das Thema Ernährung werden in Zusammenarbeit mit dem Bachelor-Studiengang Ernährungstherapie und -beratung gestaltet, den die SRH Hochschule für Gesundheit an den Campus Gera und Rheinland in Leverkusen anbietet.

Aktuell analysiert Prof. Dr. Dorothea Portius mit Studierenden des Studiengangs im Rahmen eines Projekts den ernährungsphysiologischen Wert der Verpflegung in Kindertagesstätten. Zudem wird untersucht, woher die Einrichtungen ihre Verpflegung beziehen, ob vom Catering oder aus der eigenen Küche, und wie die Mahlzeitenstruktur aussieht. Da für eine gesundheitsfördernde und nachhaltige Ernährungsbildung mehrere Akteur:innen wie die Kita-Leitung, Pädagog:innen, Küchen- und Cateringpersonal, Träger und Eltern gefragt sind, wird sich Prof. Dr. Dorothea Portius beim Expertinnengespräch stellvertretend für diese Gruppen mit Ina Fiedler austauschen. Mit der Kindertagesstätte Zwergenland in Eisenberg sind mehrere Projekte geplant, die spielerisch und auch in der Küche die Ernährungsbildung der Kinder fördern sollen.

Die Ernährungsberatung in Kindergärten oder Schulen ist für Absolvent:innen im NC-freien Bachelor-Studiengang Ernährungstherapie und -beratung nur eine von vielen Karrieremöglichkeiten. Da das Studium interdisziplinär ausgerichtet ist und eine einmalige Kombination an Fachwissen aus den Bereichen Biologie, Chemie und Medizin, aber auch Psychologie und Betriebswirtschaft vermittelt, werden die Studierenden optimal auf verschiedene Arbeitsgebiete vorbereitet. Dies kann z. B. in ambulanten und klinischen Stellen für Ernährungsberatung, bei Patient:innen- und Verbraucher:innen-Verbänden oder in Apotheken mit ernährungstherapeutischem Schwerpunkt sein.

Interessierte können sich für die kostenfreie Online-Veranstaltung am 16.03.2022 um 17:00 Uhr ab sofort unter [events.hsge@srh.de](mailto:events.hsge@srh.de) anmelden.

wissenschaftliche Ansprechpartner:

<https://www.srh-gesundheitshochschule.de/unsere-hochschule/hochschulteam/dorothea-portius/>

